

Juniorteam U15

Teamevent Intuitives Bogenschießen am 02.04.17

Powered by



An einem Sonntagmorgen nahmen 25 Spieler des Juniorteams U15 auf Einladung der Firma Arnold Umformtechnik GmbH & Co. KG aus Ernsbach an einem Schnupperkurs „Intuitives Bogenschießen“ bei der Event-Agentur OX-BoW teil. Nach der Fahrt zum Stolzenhof, der zwischen Sindringen und Jagsthausen liegt, kamen wir pünktlich kurz vor 10 Uhr an. Dort wurden wir herzlichst in der Trainingshalle mit kalten und warmen Getränken empfangen.



Nach einem Begrüßungswort von Herrn Guse als Repräsentant der Firma Arnold erklärte uns Jochem Vogt, der Leiter von OX-BoW, die Gemeinsamkeiten zwischen Intuitivem Bogenschießen und Fußball. Danach durften wir uns nach einer kurzen Einweisung in der Halle am Stand warmschießen. Als Ziele dienten hierbei Absperrbänder und Luftballons. Auch unser Trainer Wolfgang ließ es sich nicht nehmen sich am Bogen zu versuchen. Nebenbei wurden uns Apfelpfannenkuchen serviert nach einem Geheimrezept von Herrn Guse. Nach einer Stunde Trocken-

übungen ging es dann ins Freie auf den 3D-Parcours. Wir hatten Glück, dass es rechtzeitig, wie bestellt, aufhörte in Bindfäden zu regnen und langsam die Sonne herauskam. In 5 Gruppen wurden die Spieler aufgeteilt und in Begleitung je eines Erwachsenen, der als neutraler Beobachter die Ergebnisse notierte und aufpassen sollte, dass die



Noch ist Wolfgang mit seiner Gruppe (Oleg, Julian, Tim G., Paulina, Tim W.) optimistisch

Jungs keinen Unfug anstellten, losgeschickt. Dieses Mal durfte man auf lebensgroße Tierattrappen schießen, wobei zwischen Körpertreffer



Zurecht, wie man an dem erlegten Luchs erkennen kann.

und Kill-Zone-Treffer unterschieden wurde. Letzteres sind die Treffer rund ums Herz des Tieres. Als Ziele dienten Eichhörnchen, Vielfraß, Uhu, Reh, Bison und was man sonst so im Wald antrifft, wenn man dort mit Pfeil und Bogen bewaffnet herumstreift. Natürlich wurde ein Teamwettbewerb ausgesprochen, so dass die 5 Mannschaften gegeneinander antraten. Insgesamt durfte an 10 von 30 Stationen geschossen

werden, wobei jeder Schütze maximal 3 Versuche hatte und dabei maximal 20 Punkte erzielen konnte, nämlich bei einem Kill-Zone-Treffer beim ersten Versuch. Nachdem uns Jochem den Aufbau des Parcours erklärt hatte, streiften die einzelnen Gruppen durch den Wald. Ungefähr eine Spielzeit von 90 Minuten dauerte es, um die Stationen zu bewältigen. Als wir wieder zurückkamen, wurden wir schon mit Grillwürstchen auf der Terrasse des benachbarten Schützenvereins empfangen. Nebenbei durften sich Freiwillige am Schießstand ausprobieren, wo sie von Herrn Wecker am Gewehr unterwiesen wurden. Am Ende der Veranstaltung wurden die Siegergruppe des Parcours gekürt, wobei uns Wolfgang nochmals ausdrücklich auf Sinn und Zweck dieser Veranstaltung hinwies. Sieger wurde die Gruppe um Marvin, Silas, Marcel, Finn und Max, die 550 von 1000 möglichen Punkten erreichte und von Herrn Metzger begleitet wurde. Kurz nach 2 traten wir dann langsam die Rückfahrt an, nachdem wir einen prima Tag auf Winnetous Spuren in der Wildnis verbracht hatten.



Herr Guse und Frau Wecker kümmerten sich um das leibliche Wohl der Gäste, die nach erfolgreicher Jagd in das Basislager zurückkehrten.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei Jochem und seinem OX-BoW-Team für die Betreuung, bei Herrn Wecker und dem Schützenverein fürs Schießen und vor allem bei der Firma Arnold, die diesen Event großzügig sponsorte, bedanken.